



Lehrlings- und Fachausbildungsstelle bei der Landwirtschaftskammer Niederösterreich Wiener Straße 64 3100 St. Pölten

Lehrlingsstelle-Förderungen Wirtschaftskammer Niederösterreich

E: andrea.graf@lk-noe.at F: 05/0259 95 - 26403 T: 05/0259-26404

Daten des Lehrberechtigten	Daten des Lehrlings		
Name/Vorname/Betrieb bei Gesellschaften Firmenwortlaut)	Vor- und Nachname		
Straße Nr.	Sozialversicherungsnummer		
PLZ Ort	Lehrberuf		
Betriebsnummer (LFBIS)			
AnsprechpartnerIn für Rückfragen			
/or- und Nachname			
or did racinant			
Felefonnummer	E-Mail für Rückfragen		
Für meinen Lehrling beantrage ich eine Förderung	für		

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- o a) zusätzlicher Berufsschulunterricht auf Grund der Wiederholung einer Berufsschulklasse
- b) einen Vorbereitungskurs auf auf eine Prüfung in der Berufsschule oder auf die theoretische Lehrabschlussprüfung
- o c) einen Nachhilfekurs auf Pflichtschulniveau







	Zeitraum (von - bis)	Bestanden (ja/nein)			
1. Klasse		0	Ja	0	Nein
2. Klasse		0	Ja	0	Nein
3. Klasse		0	Ja	0	Nein
4. Klasse		0	Ja	0	Nein

Darüber hinaus hat mein (ehemaliger) Lehrling folgende Klasse zusätzlich besucht, damit ein positiver Berufsschulabschluss erreicht werden kann (der Lehrling hat entweder in einem Lehrjahr zwei Klassen oder die letzte Berufsschulklasse innerhalb eines Jahres nach Ende der Lehrzeit besucht):

	Zeitraum (von - bis)	Bestanden (ja/nein)		
1. Klasse		0	Ja	O Nein
2. Klasse		0	Ja	o Nein
3. Klasse		0	Ja	O Nein
4. Klasse		0	Ja	o Nein

Angewendeter Kollektivvertrag	
Monatliches Bruttolehrlingseinkommen lt. Kollektivvertrag oder	
Lohn-/Gehaltsabrechnung für Mitarbeiter bis max. 1 Jahr nach Lehrzeitende	
Vom Betrieb getragene Internatskosten lt. Beilage	

Ich erkläre ausdrücklich, dass dieser Besuch der Berufsschule zusätzlich während der Arbeitszeit erfolgt ist, und dass ich meinem Lehrling den Besuch allenfalls verbleibender Berufsschuljahre ermöglichen werde, solange das Lehrverhältnis aufrecht ist.

Erforderliche Beilagen (Kopien) für a):

- Zeugnis der negativ absolvierten Berufsschulklasse
- Zeugnis oder Schulbesuchsbestätigung für die zusätzlich absolvierte Berufsschulklasse
- Rechnung und Zahlungsbestätigung für Internatskosten
- ggf. Lohn-/Gehaltsabrechnung für Mitarbeiter (nach Lehrzeitende)
 ACHTUNG: Nur notwendig, wenn Maßnahme nach Lehrzeitende durchgeführt wird.

b) und c) Mein Lehrling hat folgende Kursmaßnahme absolviert:

Kursmaßnahme	von	bis	Unterrichts- einheiten	Kosten exkl. USt.

2/3

Erforderliche Beilagen (Kopien) für b) und c):

- Teilnahmebestätigung
- Inhaltliche Beschreibung der Kursmaßnahme
- Rechnung und Zahlungsnachweis für die Kursmaßnahme

ACHTUNG: Als Zahlungsnachweis sind ausschließlich folgende Belege geeignet:

- Kontoauszug bzw. Kreditkartenabrechnung (Kopie), aus denen die Bezahlung der Maßnahme ersichtlich ist. Alle anderen Kontobewegungen bzw. der Kontostand können selbstverständlich geschwärzt werden!
- Zahlungsbestätigung des Kursanbieters, aus der zu ersehen ist, WER den Betrag bezahlt hat.
- Bei elektronischer Überweisung: Durchführungs(!)bestätigung bzw. elektronischer Kontoauszug.

ACHTUNG: Die bloße Bestätigung der Übernahme des Überweisungsauftrages gilt nicht als Zahlungsnachweis!

Ich beantrage die Förderung und ersuche um Überweisung auf das nachfolgend angegebene Konto meines Betriebes:

Bankverbindung zur Überweisung des Förderbetrages (Überweisung kann nur auf ein inländisches Konto des antragstellenden Betriebes erfolgen.)					
Empfänger A T IBAN	Geldinstitut				

ACHTUNG: Antrag muss spätestens 3 Monate nach Ende der Maßnahme bei der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle eingelangt sein.

Ich bestätige folgende Fördervoraussetzungen:

 Die Anrechnung der Ausbildungsmaßnahme auf die Arbeitszeit bei Entsendung durch den Dienstgeber.

Die Förderung erfolgt aufgrund der Richtlinie zur Förderung der betrieblichen Ausbildung von Lehrlingen gemäß § 19 c Berufsausbildungsgesetz (http://www.lehre-foerdern.at) im Namen und auf Rechnung des Bundes. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben und meine Befugnis/Bevollmächtigung zur Antragstellung. Ich nehme zur Kenntnis, dass der Förderbetrag im Fall unrichtiger Angaben zurückzuerstatten ist, dass auf diese Förderung kein Rechtsanspruch besteht und dass alle für den Förderfall relevanten Daten gegebenenfalls für Kontrollen offen gelegt werden müssen. Nicht fristgerecht eingelangte Anträge sind nicht förderbar. Arbeitsrechtliche Bestimmungen im Zusammenhang mit den geförderten Maßnahmen sind einzuhalten.

Datum/Unterschrift	 	